

Die Jahrestagung 2009 veranstaltet die DGEPD in Zusammenarbeit mit dem „Bayerischen Zentrum für Politische Theorie“. Sie wird im Rahmen der Initiative „Pro Geisteswissenschaften“ vom „Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft“ gefördert.

Deutsche Gesellschaft
zur Erforschung
des Politischen Denkens

Bayerisches Zentrum
für Politische Theorie

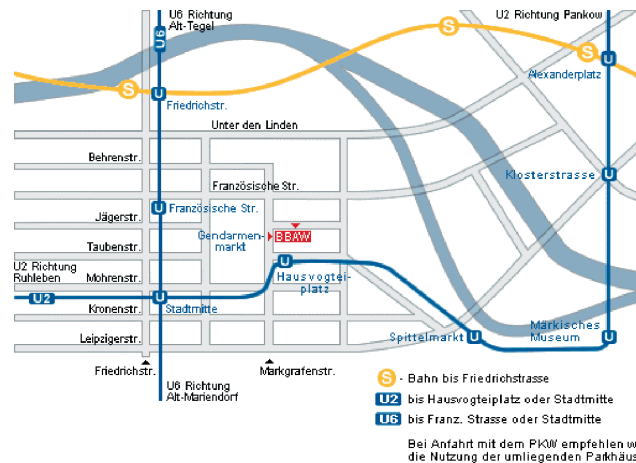


Veranstaltungsort
Berlin-Brandenburgische
Akademie der Wissenschaften
Veranstaltungszentrum / Einstein-Saal
Jägerstraße 22/23
10117 Berlin

Perspektiven der Politischen Theorie in Deutschland

Tagungsorganisation

Prof. Dr. Clemens Kauffmann
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg
Institut für Politische Wissenschaft
Kochstraße 4/7
D-91054 Erlangen
Tel.: 09131-85-29371
Fax: 09131-85-22371
eMail: Sekretariat.Kauffmann@phil.uni-erlangen.de
www.baypol.eu



Gefördert durch den

Stifterverband
für die Deutsche Wissenschaft

Zum Thema

Die Jahrestagung der „Deutschen Gesellschaft zur Erforschung des Politischen Denkens“ (DGEPD) ist im Jahr 2009 mit seinem Doppeljubiläum 60 Jahre Bundesrepublik Deutschland und 20 Jahre Revolution in der DDR den „Perspektiven der Politischen Theorie in Deutschland“ gewidmet. Der Grund für diese Themenwahl ist in dem Umstand zu suchen, dass die Situation der Politischen Theorie in Deutschland insgesamt durch einen Abbau von Ressourcen und einen Bedeutungsverlust in Wissenschaft und Öffentlichkeit gekennzeichnet ist. Die DGEPD möchte mit ihrer Veranstaltung dazu beitragen, dieser Entwicklung gegenzusteuern und die Bedeutung der Politischen Theorie für die Politikwissenschaft insgesamt und darüber hinaus für die politische Kultur in Deutschland sichtbar zu machen.

Die Konzeption der Tagung zielt darauf ab, die Bedeutung, Kompetenzen und Profile der Politischen Theorie einer breiten Öffentlichkeit zu vermitteln und ihre Relevanz in der direkten Kommunikation zwischen Wissenschaft und Politik zu dokumentieren. Zeit und Ort der Veranstaltung sind bewusst gewählt: die Tagung findet am Vorabend des Tages der Deutschen Einheit in Berlin statt. Die DGEPD hat für diese Veranstaltung ein diskussionsorientiertes Format gewählt. Auf interdisziplinär besetzten Podien, in der Diskussion mit dem Publikum und im Abendvortrag von Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin wird die Situation der Politischen Theorie in Deutschland und in der internationalen Perspektive thematisiert und ihr materialer Beitrag für die Entwicklung der Demokratie und die Ethik der Internationalen Beziehungen erörtert.

Das Programm

Donnerstag, 1. Oktober 2009

Begrüßung

14:00-14:30 Uhr

Prof. Dr. Volker Gerhardt

Prof. Dr. Clemens Kauffmann

Stand und Praxis der Politischen Theorie in Deutschland

14:30-16:00 Uhr

Moderation: Prof. Dr. Karlfriedrich Herb

Prof. Dr. Volker Gerhardt

Prof. Dr. Hening Ottmann

Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig

Stand und Praxis der Politischen Theorie im internationalen Vergleich

16:30-18:00 Uhr

Moderation: Prof. Dr. Dr. Manfred Brocker

Prof. Dr. Fulvio Longato

Prof. Dr. Andrzej Przyłębski

Prof. Martyn P. Thompson, Ph.D.

Politische Theorie in der Demokratie

Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin

Abendvortrag mit anschließendem Empfang

19:30 Uhr

Das Programm

Freitag, 2. Oktober 2009

Die Zukunft der Demokratie

9:00-10:30 Uhr

Moderation: Prof. Dr. Clemens Kauffmann

Prof. Dr. Hubertus Buchstein

Prof. Dr. Gesine Schwan

Dr. h.c. Wolfgang Thierse, MdB

Prof. Dr. Hans Vorländer

Ethik und Theorie der Internationalen Beziehungen

11:00-12:30 Uhr

Moderation: Prof. Dr. Peter Nitschke

Prof. Dr. Heiner Bielefeldt

Prof. Thomas Pogge, Ph.D.

Prof. Dr. Dieter Senghaas

Resümee

12:30-13:00 Uhr

Prof. Dr. Clemens Kauffmann

Prof. Dr. Peter Nitschke

Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig

Mitgliederversammlung der DGEPD

15:00 Uhr